

Ski- und Snowboardtag der Jugend in Flumserberg



 $\label{thm:connection} \textbf{Sonne und gl\"{u}ckliche Gesichter am WVZ-Schneesporttag in Flumserberg.}$

Am 5. Februar 2022 trafen sich 21 WVZ-ler in Flumserberg zum Skifahren und Snowboarden. Diesen Jugendanlass führen wir nun bereits seit mehreren Jahren durch. Nachdem wir ihn letztes Jahr leider hatten absagen müssen, freuten wir uns nun umso mehr, ihn dieses Jahr wieder durchführen zu können. Er ist nicht nur bei den Jugendlichen sehr beliebt, sondern auch bei den Leitenden. Dies widerspiegelt sich auch in den Anmeldungen, denn von den 21 Personen waren 9 Leiterinnen und Leiter.

Um den Tag im Schnee ausgiebig nutzen zu können, trafen sich diejenigen, die via Zürich HB anreisten, bereits um 6.40 Uhr auf dem

Perron für die Fahrt nach Unterterzen. Unterwegs stiegen noch einige dazu, andere trafen wir direkt bei der Talstation. Auf der Piste war es zwar anfangs noch etwas neblig, mit der Zeit zeigte sich aber mehr und mehr die Sonne. Zudem hatte es über Nacht ein wenig Neuschnee gegeben. Wie es sich für einen Skitag gehört, waren zu Mittag auf den meisten Tellern Pommes frites zu sehen. Am Nachmittag haben wir uns alle nochmals auf der Piste verausgabt, sodass wir uns danach mit müden Beinen, aber glücklich auf den Heimweg machten. Es ist schön, eine so tolle Jugendgruppe und ein so motiviertes Leiterteam zu haben!

Leo Brändli, Chef Jugend

Inhalt	
Ski- und Snowboardtag	1
Editorial	2
Und ausserdem	2
Frühling im Letten	3
Rückblick Generalversammlung	4
Saubere Bootshäuser	6
Touren und weitere Anlässe	7
Wer macht was im WVZ?	8
Impressum	8

Die Welle • Nr. 138 • April 2022

Editorial



Das Covid-19-Virus hat zu einem ungünstigen Zeitpunkt den Weg in meine Familie gefunden. Deshalb konnte ich nicht an der WVZ-Generalversammlung teilnehmen, was ich sehr bedaure. Ich musste all meine Aufgaben kurzfristig an andere Mitglieder abgeben, was glücklicherweise sehr gut funktioniert hat. Den Rückmeldungen zufolge war es eine GV mit sehr guter Stimmung, und alles hat einwandfrei geklappt. Herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer! Ein besonderer Dank geht an Alexander Jacobi für die Leitung der GV

sowie an Oliver Barwig und sein Team für die Verpflegung.

Die erfolgreiche Arbeit im Bereich der Jugend konnte 2021 mit drei Schweizermeistertiteln gekrönt werden. Für den Verein rückt dadurch das Thema Leistungssport wieder mehr in den Fokus. Es stellt sich die Frage, wo die Reise hingehen kann und soll. Der WVZ hatte in seiner Geschichte wiederholt erfolgreiche Sportler und stand dem Leistungssport immer sehr nahe. Aktuell bewegen wir uns wieder in diese Richtung und können zusammen mit dem Breitensport und der Jugendarbeit ein sehr breites Spektrum des Kanusports abdecken. Der Einsatz Einzelner ist für den Erfolg in den verschiedenen Teilbereichen wahrscheinlich der bedeutendste Faktor, aber auch der Verein kann einen wichtigen Beitrag leisten. Deshalb müssen wir als Verein uns auch regelmässig die Frage stellen, ob wir das richtige Angebot haben und wie wir es verbessern können.

Daniel Grogg, Präsident

Und ausserdem...

Neue «Böckli» im Bootshaus Schanzengraben

Wildwasserpaddler pflegen mit ihren Booten nicht sonderlich sorgfältig umzugehen – wozu auch, das Material hält ja auch eine etwas rauere Behandlung aus. Ganz anders jene Paddler, die Boote aus faserverstärk-





Alles zum Sport in Züri: SportamtNewsletter



Jetzt abonnieren! sportamt.ch/newsletter

ten Kunststoffen haben. Sie legen ihr Boot nicht auf den Boden, sondern auf Böcke, die mit einem Gurt bespannt sind. Auch Boote mit Steuer legt man nicht auf den Boden, sonst wird unter Umständen das Steuer beschädigt. Die Böcke, die sich bisher im Bootshaus Schanzengraben befanden, waren arg in die Jahre gekommen. Hansruedi Hess, Schreiner und WVZ-Mitglied, hat nun kurz vor Weihnachten 2021 zwei Paar neue «Böckli» geschreinert und dem WVZ zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!

Zweiercanadier nicht mehr olympisch

Bis zu den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro bestanden die vier Kanuslalomdisziplinen aus Kajakeiner (KI) Damen und Herren, Canadiereiner (CI) Herren und Canadierzweier (C2) Herren. Seit den Sommerspielen in Tokio 2020 (durchgeführt 2021) gehört der C2 der Herren nicht mehr zum olympischen Programm. Stattdessen wurde die neue Disziplin CI Damen ins Programm aufgenommen.

Das Fundstück

Der unten abgebildete Kleiderbügel in der Herrengarderobe im Letten trägt die Gravur «S.K.A.». Jüngere Mitglieder werden wohl kaum wissen, was das bedeutet und welche Bewandtnis es mit diesem Kleiderbügel auf sich hat. S.K.A. (später SKA) war die Abkürzung für die Schweizerische Kreditanstalt. Das war die Bank, die sich heute Credit Suisse nennt und 1856 vom Eisenbahnpionier Alfred Escher gegründet worden war. Hans Ehni, Bootshauswart des WVZ von 1977 bis 2008, hatte lange Jahre für die SKA gearbeitet und dabei immer wieder Dinge in den Verein gebracht, welche die Bank nicht mehr benötigte, seien es nun Garderobenkästen, Trinkflaschen oder eben Kleiderbügel. Und dieses Exemplar hat die Jahrzehnte bis heute überdauert...



Frühling im Letten



Mit sehr wenig Wasser, aber wunderschön blühenden Bäumen: So zeigte sich der Untere Letten an einem sonnigen Märztag. Dieser liess nicht erahnen, dass es Anfang April nochmals einen Wintereinbruch mit Schnee bis in die Niederungen geben würde. (Foto:aaj)

Die Geschichte des Kraftwerks Letten

Dass der WVZ an der Limmat sowohl schwache als auch starke Strömung zum Trainieren zur Verfügung hat, liegt am Kraftwerk Letten. Im «bulletin» 2/2022 von Electrosuisse ist die Geschichte des Kraftwerks dargestellt – von seinen Anfängen 1876 bis heute. Zu Beginn war die Anlage das drittgrösste Wasserkraftwerk der Schweiz. Zuerst lieferte es mechanische Energie, die mittels Drahtseiltransmission auch auf die linke Limmatseite übertragen wurde. Ab 1893 wurde auch elektrische Energie erzeugt. Der Beitrag ist als PDF-Datei abrufbar unter paddeln.ch/images/Allgemeines/Kraftwerk_Letten.pdf.

60 Jahre Prijon

Die deutsche Kanubauerfirma Prijon aus Rosenheim ist weitherum bekannt. 2022 feiert sie ihr 60-jähriges Bestehen. Anfänglich dominierten Wettkampfboote und -paddel das Produktespektrum, später kamen auch Tourenboote und Seekajaks hinzu. Die spannende Lebensgeschichte des Firmengründers Toni Prijon senior (1929–2016) ist nachzulesen unter tiny.cc/prijon.

Zusammengestellt von aaj



Generalversammlung endlich wieder als Präsenzveranstaltung

Die Mitgliederversammlung des WVZ verlief ruhig und in guter Stimmung, wenn auch in Abwesenheit des Präsidenten.

Die Situation der Coronavirus-Pandemie erlaubte es, die WVZ-Generalversammlung (GV) vom 18. März 2022 als Präsenzveranstaltung durchzuführen. Trotzdem schlug das Virus unerwartet wieder zu: Wenige Tage vor der GV wurde Präsident Daniel Grogg positiv auf Covid-19 getestet. Er musste sich deshalb in Isolation begeben und fiel als Versammlungsleiter aus. So war es am Vizepräsidenten Alexander Jacobi, die GV zu führen.





Das Interesse an der GV, die wie 2020 im Saal des Kirchgemeindehauses Unterstrass durchgeführt wurde, war gross: 57 Mitglieder nahmen daran teil, davon 9 Juniormitglieder. 32 Mitglieder hatten sich entschuldigt. Zuerst gab es einen Apéro, gefolgt von einer reichhaltigen Gemüsesuppe. Beides wurde vom Küchenteam – bestehend aus Oliver Barwig, Isa Lehn, Silvia Bäumler und Raphael Schubert – zubereitet. Dass es den GV-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern geschmeckt hat, zeigte der kräftige Applaus, den die Küchencrew erhielt.

Der Präsident hatte zuhanden der GV schriftlich festgehalten, was er im Rückblick auf 2021 hätte sagen wollen und wie er über die Zukunft des Vereins denkt. Der Vizepräsident verlas diesen Text.

Stetiger Mitgliederzuwachs

Die Versammlung gedachte des verstorbenen Ernst Zbinden, der 1943 mit 14 Jahren dem WVZ beigetreten war und somit unglaubliche 78 Jahre lang Mitglied war. Zudem nahm sie Kenntnis von 16 Austritten und genehmigte 23 Eintritte. Die Anzahl Mitglieder erhöhte sich damit auf 280. Seit 2015 ist die Mitgliederzahl kontinuierlich gestiegen. Der WVZ ist weiterhin der mitgliederstärkste Paddelverein in der Stadt Zürich.

Das Protokoll der letzten GV – die wegen der Pandemie nicht als Präsenzveranstaltung, sondern mithilfe eines elektronischen Abstimmungssystems hatte durchgeführt werden müssen – wurde genehmigt, ebenso die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder. Die Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn von rund 4600 Franken statt des budgetierten Verlusts von 6500 Franken erfreulich gut

ab. In der WVZ-Jahresrechnung enthalten ist die Rechnung des Regionalen Leistungszentrums Kanuslalom Zürich (RLZ). Dieses war Ende 2020 in den WVZ integriert worden. Die RLZ-Rechnung wird aber so geführt, dass sie das Ergebnis der WVZ-Jahresrechnung nicht tangiert. Die Revisoren Christoph Bärlocher und Andrea Krapf Höppli empfahlen der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung, was diese mit einem Applaus für den Kassier Christian Ryser auch tat. Auch der übrige Vorstand wurde entlastet.

Wiederwahl aller Vorstandsmitglieder

Im Vorstand gab es keine Veränderung. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt, ebenso die Revisoren. Auch die Funktionen ausserhalb des Vorstands blieben in ihrer Besetzung gleich. Ausnahme waren die beiden Neumitgliederbetreuer Michael Bischof und Susanne Schneebeli, die nach sieben bzw. fünf Jahren zurücktraten. Sie erhielten als Dank neben einem herzlichen Applaus je eine Flasche Wein sowie Schokolade von Läderach. Der Vorstand verzichtet vorderhand auf eine Neubesetzung, da die Leiter der Kurse und des Donnerstagspaddelns bereits engen Kontakt mit den Neupaddlern haben und diese bei der Integration in den Verein begleiten.

Nach einer Dessertpause ging es weiter mit dem Budget. Dieses sieht einen kleinen Verlust von 1500 Franken vor, was aber angesichts der















komfortablen Finanzlage des WVZ vertretbar ist. Das Budget wurde von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

Bei den Veranstaltungen erwähnte der Vizepräsident speziell den Nachwuchscup Zürich, der sowohl 2020 als auch 2021 pandemiebedingt ausgefallen war. Dieses Jahr stehen die Zeichen jedoch gut, dass er wieder durchgeführt werden kann. Präsidentin des Organisationskomitees ist Nadina Mesey. Im Anschluss erläuterte Tourenchefin Silvia Bäumler das Tourenprogramm.

Drei Schweizermeister

2021 gab es im WVZ drei Schweizermeister, geben hätte. alle drei im Kanuslalom Kajakeiner: Sebastian Korbel in der Kategorie U18, Dominic Kasper

Alexand

in der Kategorie U16 und Anaïs Moinian in der Kategorie U14. Die Versammlung ehrte alle drei mit einem kräftigen Applaus. Zudem erhielten sie je einen Gutschein von Profiwelt von 100 Franken.

Beim Traktandum Diverses berichtete Peter Schürch vom ukrainischen Vertreter des englischen Bootsbauers Pyranha und dessen Familie, die nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine in die Schweiz geflüchtet waren. Er bat darum, dass sich bei ihm melde, wer eine freie Wohnung im Raum Zürich zu vergeben hätte.

Alexander Jacobi, Vizepräsident und Aktuar

Die Welle • Nr. 138 • April 2022

Die Bootshäuser sind wieder sauber

Sehr sonnig war der März 2022, so auch an der traditionellen Bootshausreinigung im Letten, die wie immer nötig war.

aaj. – Am Samstag, 26. März 2022 fand im Letten die alljährliche Bootshausreinigung statt. Dreizehn Mitglieder hatten sich für den Vormittag angekündigt, sechs für den Nachmittag. So ging das Putzen von Anfang an flott voran. Neben dem Wischen der Innenräume und der begehbaren Aussenflächen wurden auch die Dächer und die Dachrinnen gereinigt, sei es von Laub oder von Nadeln. Jene Dächer, die schon vor einem Jahr gründlich gereinigt worden waren, machten heuer viel weniger Arbeit. Die periodische Reinigung lohnt sich also.



Dieser Betonsockel an der Einbootstelle gehört zwar nicht dem WVZ, sondern dem Kanton Zürich, aber Hendrik Werdin schwingt dort trotzdem den Besen. (Fotos: aaj)



Fabian Soffel trägt nicht etwa wegen der Coronavirus-Pandemie eine Maske, sondern wegen des vielen Staubs in den Bootshäusern 5 und 6. Aber dank der Pandemie hatte er so eine Maske dabei.



So aufgeräumt war der Veloschopf schon lange nicht mehr.



Touren und weitere Anlässe

Dieses Programm gilt nur unter dem Vorbehalt, dass der weitere Verlauf der Coronavirus-Pandemie die Durchführung der Anlässe zulässt.

Sonntag, 24.4.2022

Anpaddeln Thur (WW II) Alexx de Graaf

Samstag, 30.4.2022

Amsteg-Reuss (WW II) Michael Sauer

Sonntag, 8.5.2022

Kleine Emme (WW III-IV) Jonas Meier

Samstag, 21.5.2022 – Sonntag, 29.5.2022

Outdoorfestival MisoXperience Moesa

Sonntag, 22.5.2022

Engelberger Aa (WW II) Silvia Bäumler, Raphael Schubert

Donnerstag-Sonntag, 26.-29.5.2022

Auffahrt

Techniktraining in Sault-Brénaz (WW II-IV) Peter Schürch

Samstag-Montag, 4.-6.6.2022

Pfingsten Simme, Saane (WW II–IV)

Simme, Saane (VVVV II—IV)
Ionas Meier

Dienstagabend, 14.6.2022

Rettungstraining, Teil I Letten Jonas Meier

Donnerstag/Freitag, 16./17.6.2022

Fronleichnam Bregenzer Ache (WW II–III) Lukas Frei

Samstag/Sonntag, 18./19.6.2022

Nachwuchscup Zürich Letten Nadina Mesey

Dienstagabend, 21.6.2022

Rettungstraining, Teil 2 Letten Jonas Meier

Mittwoch, 22.6.2022

Sicherheitstraining für Leiter sowie für Interessierte mit Erfahrung Limmat beim Kloster Fahr Lukas Frei, Jonas Meier

Samstag/Sonntag, 25./26.6.2022

Tessin-Wochenende, Claro Moesa (WW II, II–III, III oder IV), evtl. Hinterrhein (WW III) Lukas Frei, Jonas Meier

Samstag, 16.7.2022

Muota (WW II+-III) Michael Sauer

Samstag/Sonntag, 6./7.8.2022

Vorderrhein (WW II-III) Martin Neugebauer, Alexx de Graaf

Samstag/Sonntag, 13./14.8.2022

Inn (WW III-IV) Jonas Meier, Leo Brändli, Lukas Frei

Sonntag, 21.8.2022

Wildwasserpark Hüningen (WW II-III) Für Neupaddler Silvia Bäumler, Raphael Schubert

Sonntag, 28.8.2022

Tour mit dem Abfahrtsboot (WW II) Martin Neugebauer

Samstag/Sonntag, 3./4.9.2022

Familienwochenende in Gütighausen Thur (WW I) Peter Schürch

Samstag-Montag, 10.-12.9.2022

Knabenschiessen Sault-Brénaz (WWV II–IV) Lukas Frei

Samstag, 15.10.2022

Abpaddeln Vorderrhein (WW II-III) Michael Sauer

Zu den Touren

Die römischen Ziffern geben den Schwierigkeitsgrad (I–VI) gemäss der Klassifikation der ICF (International Canoe Federation) an. Die Einstufung entstammt dem Auslandführer des Deutschen Kanu-Verbands. Der Schwierigkeitsgrad kann je nach Wasserstand variieren; der jeweilige Leiter entscheidet, ob eine Teilnahme sinnvoll ist oder nicht.

Wer bei den obigen Touren erstmals mitkommen möchte, erkundigt sich am besten bei einer Person, die seine Paddelkenntnisse einschätzen kann und die Betreuung vor Ort sicher übernimmt.

Änderungen vorbehalten. Massgebend ist das Tourenprogramm unter www.paddeln.ch > Touren > Tourenprogramm.



Kauderwelsch? Nur wenn man nicht richtig hinhört. Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch



Wer macht was im WVZ?

Präsident*

Daniel Grogg Mobile 078 885 73 23 Gerbelstrasse 2c daniel.grogg@paddeln.ch 8626 Ottikon

Vizepräsident und Aktuar*

Alexander Jacobi Tel. P. 052 243 39 89 Im Grafenhag 4 Mobile 079 513 88 18 8404 Winterthur alexander.jacobi@gmx.ch

Kassier*

Mobile 079 623 60 34 Christian Ryser Ryser Treuhand AG Tel. G. 044 454 36 76 Postfach ch.ryser@ryser-treuhand.ch 8036 Zürich

Tourenchefin*

Silvia Bäumler silvia.baeumler@paddeln.ch Mobile 076 203 54 10 Oberwiesenstrasse 59 8050 Zürich

Chef Jugend*

Mobile 076 522 81 99 Leo Brändli Tramstrasse 110 jugend@paddeln.ch 8050 Zürich

Chef Kurswesen Erwachsene*

Mobile 079 262 74 15 Lukas Frei kurse@paddeln.ch Blumenweg 9 8355 Aadorf

Wettkampfkoordinatorin*

Nadina Mesey Mobile 077 430 39 12 Tramstrasse 110 nadina.mesey@paddeln.ch 8050 Zürich

Bootshauswart*

Mobile 077 427 17 94 Martin Neugebauer Josefstr. 119 martin-neugebauer@hotmail.de 8005 Zürich

Materialverwalter*

Dominik Zehnder Mobile 077 431 72 71 Mülibachweg I domi. I Oder@gmail.com 8340 Hinwil

Internet, E-Mail

www.paddeln.ch info@paddeln.ch

Bootshausadressen

- Letten: Wasserwerkstrasse 149, Zürich
- Schanzengraben: Selnaubrücke, Zürich
- · Werdinsel: Werdinsel 3, Zürich
- Fortunagasse, Zürich

Postadresse

Wasserfahrverein Zürich 8000 Zürich

Zahlungsverbindung

Postkonto: 80-24119-6 (IBAN: CH23 0900 0000 8002 4119 6)

*Vorstandsmitglied

Impressum

Redaktion Alexander Jacobi (aaj)

welle@paddeln.ch

Layout

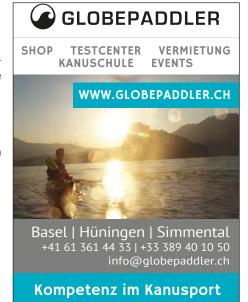
Kathrin Aschmann

Druck Mattenbach AG office@mattenbach.ch

Nächste Ausgaben: Nr. 139 Nr. 140 Nr. 141 Nr. 142 Redaktionsschluss: 09.06.2022 01.09.2022 01.12.2022 16.03.2023 Erscheinungsdatum: 14.07.2022 06.10.2022 12.01.2023 20.04.2023

Gedruckte Auflage: 320 Expl.; per Post versandt: 299 Expl., per E-Mail versandt: 297 Expl.







Steuerberatung · Buchführung Unternehmensberatung Gründungen · Liquidationen Wirtschaftsprüfung Expertisen · Testamente Verwaltungen · Erbteilungen

Zurlindenstrasse 134, 8036 Zürich Telefon 044 454 36 76 Fax 044 462 08 45 info@ryser-treuhand.ch

Mitglied der Treuhand-Kammer

